



Vorschau 11. Rennabend

14. August 2024

Am 14. August letztes Abendrennen

Mit der elften Prüfung geht am Mittwoch, den 14. August, die 58. Saison der Brugger Abendrennen zu Ende. Nochmals stehen die gewohnten Rennen auf dem Programm. Auch das letzte Abendrennen beginnt um 18 Uhr mit den Rennen der Schüler. Anschliessend an die Schülerrennen folgen wie gewohnt die Prüfung der Anfänger und Junioren und das Hauptrennen der Elite und Amateure. Für die Schüler gibt es am letzten Abendrennen auch die Rangverkündigung der Saisonwertung und die Preisverteilung. Die Saisonwertung erfolgt bei den Schülern aufgrund der herausgefahrenen Rangpunkte. Für die Gesamttrangliste zählen sieben Rennen. Die Schüler haben also Streichresultate. Dies vor allem auch, weil gerade während der Schulferien doch einige Schülerinnen und Schüler fehlen.

Anders sieht es in den beiden Hauptkategorien aus. Da werden die Ranglisten aufgrund von Punkten für die besten Plätze errechnet. Bei den Anfängern und Junioren, wo auch die Hobbyfahrer und die Frauen mitmachen, gibt es für die ersten 15 Fahrerinnen und Fahrer ebenso Punkte wie in der Hauptkategorie der Elite und Amateure. Am letzten Rennabend kann die doppelte Anzahl von Punkten gewonnen werden. Das hat in den letzten Jahren oftmals dazu geführt, dass das Saisonklassement am letzten Rennabend noch auf den Kopf gestellt wurde. Auch in dieser Saison könnte das so sein. Beim Nachwuchs liegt der fünffache Saisonsieger Lars Emmenegger zwar so weit voraus, dass er nicht mehr vom Spitzenplatz verdrängt werden kann. Emmenegger wird denn auch am Schluss-Rennabend gar nicht mehr dabei sein: «Ich fehle am letzten Abendrennen nicht, weil ich den Gesamtsieg schon auf sicher haben. Vielmehr bin ich Brugg nicht mehr dabei, weil ich nach China an die Bahnweltmeisterschaften der Junioren gehe und deshalb ausser Land bin». Der Saisonsieger in der Nachwuchskategorie heisst trotz seiner Abwesenheit Lars Emmenegger. Der Fahrer des VC Kaisten gewann beim Nachwuchs schon vor Jahresfrist und liegt nun so weit voraus, dass er trotz am letzten Rennabend doppelt vergebenen Punkten nicht mehr eingeholt werden kann.

Spannender ist die Ausgangslage in der Hauptkategorie. Im Gegensatz zu früheren Jahren gab es in diesem Jahr keinen Saison Dominator. Bisher gewann noch kein Fahrer mehr als ein Abendrennen. Das zehnte Abendrennen vom 7. August brachte mit Jonas Stäubli (Sulz) auch den zehnten Sieger. Da überrascht es nicht, dass in der Saisonwertung vor dem letzten Abendrennen gleich fünf Fahrer für den Gesamtsieg noch in Frage kommen. Die Gesamttrangliste wird vor dem letzten Abendrennen von Iwan Hasler angeführt. Er hat trotz der sich abwechselnden Sieger in dieser Saison noch kein Abendrennen gewonnen. In der Saisonrangliste liegt Hasler vor der letzten Prüfung mit sieben Punkten Vorsprung vor Leandro Schleuniger an der Spitze. Auch Nicola Schleuniger, Robin Kull und Cyrill Steinacher können sich noch Chancen auf den Gesamtsieg ausrechnen.



Sie können alle Iwan Hasler noch von der Spitze verdrängen. Für einen spannenden Finalabend beim letzten Abendrennen der 58.Saison an 14. August ist also gesorgt. Einzig bei den Frauen ändert sich nichts mehr: Deren Saisonwertung wurde bereits am zweitletzten Abendrennen abgeschlossen. Die Deutsche Helena Bieber holte sich dank dem Sieg im letzten Rennen den ersten Platz. Sie verdrängte die lange führende Marilena Kuster (Eschenbach) am letzten Abend vom ersten Platz.

awi